

ORNITHOLOGISCHER INFORMATIONSDIENST  
(Rundschreiben Nr.3)

-----  
Herausgegeben von der Österreichischen Vogelwarte, Postfach 417,  
A-1014 Wien  
Zusammengestellt von Dr.K.Bauer, K.Mazzucco, Dr.H.Schifter, und  
H.Winkler

Nur für den persönlichen Gebrauch: gilt nicht als Veröffentlichung !  
-----

Zunächst einige Bemerkungen zur Entwicklung des Informationsdienstes: Für diese Nummer wurden bereits rund 1000 Meldungszettel ausgewertet, von denen der Großteil aus den Bundesländern V, N und B stammt. Für uns besonders erfreulich ist, daß aber auch der Anteil aus der Steiermark, Salzburg und Kärnten stark zugenommen hat. Bei vielen Arten bot sich diesmal ein interessanter Vergleich zwischen den Erstbeobachtungen im äußersten Westen und äußersten Osten Österreichs an; in fast allen vergleichbaren Fällen wurden diese in Vorarlberg um wenige Tage früher getätigt als im Osten. Vielleicht findet auch ein an den Innstauseen tätiger Ornithologe Interesse am ID und gibt den "Rheindelta"- und "Seewinkel"-Kollegen wie auch allen anderen Mitarbeitern Gelegenheit zu Vergleichen mit den dortigen Beobachtungen !

Die nächste Nummer, die Mitte September in Angriff genommen und etwa Mitte Oktober versandt werden soll, wird der weiteren Brut-saison und Sommerbeobachtungen gewidmet sein. Eine größere Zahl von Meldungen (etwa über Mauerläufer, Felsenschwalbe, Wacholderdrossel, Zitronenzeisig) wurde für diesen Bericht aufgehoben. Wir erbitten also neben den üblichen Meldungen eventuell auch Angaben über Nestfunde, Gelegegrößen, Jungvögel etc., auch bei gewöhnlichen Arten. Bei Angaben aus den gebirgigen Teilen von Österreich bitte dabei die Höhe über dem Meeresspiegel nicht zu vergessen ! Fast allen Einsendern (auch dem Schreiber dieser Zeilen) passierte es, gelegentlich bei einem Meldungszettel den Beobachtungsort zu vergessen. Eine kurze Kontrolle vor dem Absenden könnte wesentlich dazu beitragen, die Zahl solcher Zettel zu vermindern. Abschließend danken wir allen Mitarbeitern sowie jenen, die uns brieflich ihr Interesse bekundet haben.

Anmerkung: Bei den Sperlingsvögeln soll in dieser Nummer vor allem der Frühjahrszug behandelt werden. Der Bericht über die Brut-saison soll in der nächsten Folge erscheinen.

BEOBACHTUNGEN

Haubentaucher (*Podiceps cristatus*): Als größte Winterkonzentration in der Fussacherbucht/V gibt VBl 4500 Ex. (!) an. Am 10. Mai warten ebenda ca. 800 Ex. offenbar auf das Steigen des Wassers, weil das Schilf noch trocken ist (VBl).

Mitte März je 1 Ex. am Vöslauerteich/N (ABi) und am Neudauer Teich/St (BWei) sowie 12 Ex. am Zicksee b. St. Andrä/B (MGa). Am 17. April mindestens 4 Paare am Güssinger Teich/B (ILu). 2 Ex. am 29. April bei Marchegg/N (FBö, KMa).

Rothalstaucher (*Podiceps griseigena*): Am 14. und 15. Mai je 2 Ex. Götschlacke, Seewinkel/B, wo sie sich im Bolboschoenus-Gürtel aufhalten (BLei).

Ohrentaucher (*Podiceps auritus*): Am 27. März 1 Ex. am Rheinspitz, Bodensee/V (EDo).

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*): Erste Beobachtungen:

23.3. ... 8 Ex. Harder Bucht, Bodensee/V (VBl)

24.3. ... 1 Ex. Teich bei Schandanchen/N (EDu)

... 1 Ex. Neusiedl/B (GSp).

Auf den Neudauer Teichen/St am 23. April 2 Stück, tags darauf 1 Ex. (BWei). - Am Meiselsdorfer Teich/N Mitte Mai 5-6 Stück eine Woche lang beobachtet (EDu).

Fishhreiher (*Ardea cinerea*): Im Jänner hielten sich 10-15 Ex. ständig im Gebiet von Drau- und Gurkmündung des Völkermarkter Stausees/K auf (WWr). - Am 6. April sah AAU 1 Ex. bei Bischofshofen/S in dichtem Schneetreiben über dem Salzachtal nach S fliegen; am 13. Juni beobachtete er 1 Ex. in der Salzachau bei Acharting/S. - Niederösterreichische Kolonien: GSp fand am 2. April in der Orther Kolonie 11 Horste besetzt, HWi meldet aus der Lobau bei Mühlleiten/W nur 5 besetzte Horste, was wohl den fortgesetzten Störungen zuzuschreiben ist. - HHa berichtet von einem verlassenen Einzelhorst, welchen er im Mai 1966 bei Fürstenfeld/St gefunden hatte; nach Angaben der Jäger war dort 1965 gebrütet worden.

Silberreiher (*Casmerodius albus*): Am 2. März 3 Ex. nahe Zurndorf/B (JRe). - Am 18. Juni 1 Ex. bei Marchegg/N (AHR).

Seidenreiher (*Egretta garzetta*): Starkes Auftreten im Neusiedlerseegebiet, von dem alle Daten mit einer Ausnahme (vom Bodensee) stammen:

1.5. 6 Ex. Illmitzer Zicksee/B (HHa)

1 Ex. Lange Lacke (HWi)

3.5. 1 Ex. Purbacher Kanal (MDa)

6.5. 1 Ex. ebd. (MDa)

16.5. 1 Ex. Ostufer des Neusiedlersees nördlich von Podersdorf (BLei)

27.5. 1 Ex. Sandinsel, Fussach/V (VBl)

7.6. Insges. 3 Ex. Holden-, Wörthen-, Lange Lacke (BLei, KMa)

8.6. 1 Ex. östl. Straße Illmitz-Podersdorf (JRe)

17.6. 4 Ex. Lange Lacke (JRe)

20.6. 1 ad. Wörthenlacke (EDu, BLei).

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*):

3.5. ... 1 Ex. Purbacher Kanal, Westufer Neusiedlersee/B (MDa)

6.6. 1 Ex. ad. Pimeslacke, Seewinkel/B (AFé, BLei, KMa)

17.6. 1 Ex. Lange Lacke (JRe)

20.6. 1 Ex. Gsigsee, Seewinkel/B (EDu, BLei)

Weißstorch (*Ciconia ciconia*): Am 9. April 1 Ex. Falkenstein, Haidberg/N (ILu). - Am 17.4. ein beflugener Horst auf einem Lichtmast in Deutsch-Schützen/B (ILu). - Ein Baumhorst soll sich bei Mannswörth/N befinden (EDu, BLei).

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*):

Marchegg/N: Am 29. April 1 Ex. (KMa, FBö, JSch), am 28. Mai 4 Ex. (AHR), am 4. Juni 1 Ex. (AHR).

Alland/N: Am 13. Mai 1 Ex. zwischen Klausen-Leopoldsdorf und Alland Richtung Alland fliegend (B. Straschil).

Schützen/B: Am 1. und 27. Mai je 2 Ex. im Tiergarten (JSch, RWi).

Hansag, Seewinkel/B: Am 13. Mai 2 Ex. (Dr. Norden nach BLei), am 14. Mai ebenfalls 2 (HWi).

Graugans (*Anser anser*): BLei sah zwischen 24. März und 2. April mehrmals ein abnormal gelbbraun gefärbtes Stück unter normal gefärbten im Albrechtsfeld und bei der Wiesengrundlacke, Seewinkel/B. - Am 9.4. 18 Ex. über Wildendürnbach/N nach N fliegend (ILu). - Führende ad. wurden im Seewinkel/B heuer erst spät, nämlich Anfang Mai, gemeldet (HWi). - Das zweite österreichische Brutgebiet bei Drösing/N scheint nicht kontrolliert worden zu sein.

Rostgans (*Tadorna ferruginea*): HWi und AFe sahen am 9. April ein Stück an der Langen Lacke, Seewinkel/B. Es handelt sich dabei vermutlich um die letzte Beobachtung jenes Tieres, das erstmals am 5. März an der Kühbrunnlacke beobachtet worden war (siehe ID 2).

Brandgans (*Tadorna tadorna*): Aus dem April fehlen Beobachtungen. am 18. Mai 1 Ex., am 30. Mai 2 Ex. Sandinsel, Fussach/V (VBl). Diesen beiden Meldungen aus dem Rheindelta steht nur eine aus dem Seewinkel/B gegenüber: am 18. Juni 1 Ex. Albrechtsfeld (GSp).

Krickente (*Anas crecca*): Im März starker Durchzug, zu dieser Zeit im Seewinkel die häufigste Ente: etwa viermal so häufig wie Stockente (MGa, BLei, KMa). Bis Mitte April nehmen Anzahl und Trupfgröße stark ab: während man im März Trupps von durchschnittlich 50-70 Ex., maximal 500 Ex. (19.3. Illmitzer Zicksee - MGa) beobachten konnte, sind es im April maximal 28 Ex. (8. April: Lange Lacke - GSp). Am 1. und 8. April registrierte WW einzelne Ex. am Völkermärker Stausee, Gurkmündung/K, JSch sieht am 9. Apr. 1 Ex. an der Donau zwischen Maria Ellend und Regelsbrunn/N und GSp beobachtet am 16. Apr. 7 MM. 7 WW. bei Marchegg/N. An den Neudauer Teichen /St. sieht BWe die ersten, 3 MM., am 16. März, zuletzt am 23. Apr. 2 MM. 2 WW. Nach Beobachtungen aus Westösterreich beginnt diese Art zwischen 20. Apr. und Anf. Mai mit der Eiablage. Beobachtungen ab diesem Zeitraum sind im Hinblick darauf, daß die Brutverbreitung der Enten in Österreich im Zusammenhang mit dem IWRB-Programm (siehe ID 2) möglichst rasch bearbeitet werden soll, von besonderem Interesse. Von heuer liegen - wie im Vorjahr - bereits wieder eine Reihe von Beobachtungen aus dem Seewinkel/B vor; noch immer ist nicht klar, ob die Art dort nur in verstärktem Ausmaß übersommt oder auch brütet; bis jetzt fehlt ein Brutnachweis.

|       |                                                                                                     |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.5. | 2 Paare Grundlacke; 1 ♂ und 1 Paar Albrechtsfeld (BLei)                                             |
| 6.6.  | 1 Paar Grundlacke; 1 Paar Fluchslochlacke; 3 MM. Stundlacke (BLei, KMa).                            |
| 7.6.  | 12 Ex./2 Ex./4 Ex. 1 Paar Lange Lacke; -40 Ex. Esigsee; 5 MM. 1 W. westl. Wörthenlacke (BLei, KMa). |
| 16.6. | 1 ♀ Albrechtsfeld (H. Frey, GSp).                                                                   |

Knäkente (Anas querquedula): Die ersten Daten:

- 25.2. ... 3 ♀♀, 3 ♂♂ Fussacherbucht/V (VB1)  
 26.2. ... 11 ♂♂, 11 ♀♀ Rohrspitz, Fussach/V (VB1)  
           7 Ex. Donau bei Regelsbrunn/N (MGa)  
 5.3.     4 ♂♂, 3 ♀♀ Neudauer Teiche/St (BWei)  
           ... 5 ♂♂, 5 ♀♀ Donau bei Kritzendorf/N (GSp).

Weiterer Durchzugsverlauf: Auf den Neudauer Teichen bis 16. März nur wenige, am 18. März dann insgesamt 48 Stück; bis Mitte April jeweils um 15 Stück, dann stark abfallend bis zum 25. April, wo nur mehr 2 ♂♂ 1 ♀ beobachtet wurden (BWei). Am Völkermarkter Stausee/K am 25. März ca. 80 Ex., am 1. Apr. ca. 150 (!), am 29. April nur mehr einzelne (WWr). - Am Inn bei Wörgl/T zwischen 25. und 27. März 5-6 Ex. (KKe). - Auf den Lacken des Seewinkels/B am 19. März insges. 759 Ex. (BLei). - Ferner Durchzugsbeobachtungen aus dem ersten Aprildrittel von der Donau bei Regelsbrunn/N (3 Ex., JSch, BLei) und vom Laxenburger Teich (10 ♂♂, 10 ♀♀, EDu).

Zusammenfassung: Erste Beobachtungen Ende Februar, Durchzugsmaximum Mitte März bis Anfang April, Mitte April fast nur mehr Brutvögel. Ab diesem Zeitpunkt begannen die ♂♂ zu überwiegen (Legebeginn !). Z.B. sah ILu am 17. Apr. am Güssinger Teich 2 Paare und 6 ♂♂. HWi fand im Hansag bei Andau/B am 5. Mai ein Gelege mit 10 Eiern.

Schnatterente (Anas strepera): Am 19. März wurden bereits 148 Ex. im Seewinkel/B gezählt. Die größten Ansammlungen wären wie seit 4 Jahren im Frühjahr und Herbst auf der Zicklacke bei Illmitz zu beobachten (BLei, MGa). - 1 Paar am 9. April auf den Neudauer Teichen/St (BWei). - 1 Ex. am 29. April bei Marchegg/N (KMa, FBö). - Die Art beginnt sehr spät im Jahr mit der Brut; in Österreich erst wenige Gelegefunde. Neben den üblichen Brutzeitbeobachtungen im Seewinkel/B nur eine Meldung: am 1. Juni 1 Paar Rheinmündung, Hard/V (VB1).

Pfeifente (Anas penelope): Der Frühjahrsdurchzug war bedeutend stärker als in den vergangenen Jahren. Abgesehen von den üblichen Überwinterern an der Donau die ersten Beobachtungen Ende Februar. Von da an langsamer Anstieg bis Ende März.

Maximaler Durchzug zwischen 27. März und 20. April:

- 27.3.     12 Paare Fussacherbucht/V (VB1)  
 31.3.     7 Ex./1 Ex. Zurndorf/B (BLei, KMa)  
           8 Ex. Albrechtsfeld, Seewinkel/B (KMa)  
           15 Ex. Wiesengrund, Seewinkel/B (KMa)  
           8 Ex. Illmitzer Zicksee/B (GSp)  
           8 Ex. Grundlacke/B (GSp)  
 1.4.     10-15 Ex. Gurkmündung, Völkermarkter Stausee/K (WWr)  
 8.4.     ca. 10 Ex. ebd. (WWr)  
 9.4.     4 Paare Grundlacke, Seewinkel/B (HWi)  
 16.4.    5 Paare Grundlacke, Seewinkel/B (RWi)  
 17.4.    2 ♂♂ Güssinger Teich/B (ILu)  
 19.4.    14 Ex. Grundlacke, Seewinkel/B  
           5 Ex. Ostufer des Neusiedlersees/B (BLei, EDu)  
 20.4.    15 Ex. Albrechtsfeld, Seewinkel/B (BLei, EDu)  
           13 Ex. Neudauer Teiche/St (BWei)  
 23.4.    1 Paar Neudauer Teiche/St (BWei)  
           mind. 1 Ex. bei Illmitzer Wäldchen/B (RWi)  
 25.4.    1 Paar Neudauer Teiche/St (BWei)  
 3.5.     7 Ex. Grundlacke, Seewinkel (BLei): letzte Beobachtung !

Spießente (*Anas acuta*): Sehr starker Durchzug im Seewinkel/B im März. Z.B. am 19. März im Albrechtsfeld ein Trupp von ca. 150 Ex.! Ab Anfang April nimmt die Zahl der Durchzügler stark ab. (9. Apr. 14 Ex. Lange Lacke - HWi). In der zweiten Aprilhälfte beziehen sich die Beobachtungen wohl hauptsächlich auf die Brutpopulation. (Mögliche Ausnahme: 23. Apr. 5 Paare Weißsee - FBö). - Außer vom Seewinkel liegen nur von zwei weiteren Örtlichkeiten Beobachtungen vor: 16. 4. 1 Paar Marchegg, Lange Luß (GSp); an der March besteht seit Jahren Brutverdacht, der bis heute noch nicht bestätigt werden konnte.

Völkermarkter Stausee, Gurkmündung/K: 25. 3. ... 1 ♂; 1. 4. 10-15 Ex.; 29. 4. 3 Paare (WWr). Diese letzte Beobachtung läßt ebenfalls Brutverdacht aufkommen. Eine Kontrolle während der Brutzeit wäre daher von größtem Interesse. Bisher sind aus Österreich nur folgende Brutplätze bekannt: Seewinkel/B (ca. 15 Paare), Innstauseen/O (ca. 5 Paare), Marchauen/N (1-2 Paare).

Löffelente (*Anas clypeata*): WWr bestätigt, daß das im ID 2 gemeldete Ex. vom Wörthersee zahm und einem Züchter entflohen war. Durchzug wie üblich: Hauptmenge Mitte März bis Mitte April (nach Daten aus dem Seewinkel/B - MGa, GSp, HWi, RWi-; von den Neudauer Teichen - BWei; und dem Völkermarkter Stausee - WWr).

Kolbenente (*Netta rufina*):

Bodensee: Am 25. März 12 ♂♂, 9 ♀♀, zwischen dem 8. Mai und dem 15. Juni 6 Beobachtungen (Geschlechtsverhältnis insgesamt 13:3; maximal am 10. Mai 5 ♂♂:1 ♀ - VBl).

Übriges Österreich:

|        |                                                 |
|--------|-------------------------------------------------|
| 27. 3. | 1 ♂ Grundlacke, Seewinkel/B (Neub)              |
| 1. 4.  | 1 Paar Ennsstausee Staning/O (Kuffner nach WBe) |
| 9. 4.  | 2 ♂♂ 1 ♀ Grundlacke (HWi)                       |
| 16. 4. | 2 ♂♂ 1 ♀ Grundlacke (FBö)                       |
| 19. 4. | 1 ♂ Grundlacke (BLei, EDu)                      |
| 23. 4. | 2 ♂♂, 1 ♀ Grundlacke (GSp, JSch)                |
| 29. 4. | 2 ♂♂, 2 ♀♀ Marchegg/N (KMa, FBö, JSch)          |
| 3. 5.  | 1 ♂ Grundlacke (BLei)                           |
| 14. 5. | 3 ♂♂ Grundlacke (BLei)                          |
| 16. 5. | 3 ♂♂ Grundlacke (BLei)                          |

Moorente (*Aythya nyroca*): Keine Wintermeldung. Die ersten Beobachtungen:

|        |                                                                                                                                                 |
|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12. 3. | 3 Ex. Marchegg/N (MGa)                                                                                                                          |
| 19. 3. | 2 Ex. Salzige Seen, Seewinkel/B (AHr, KMa);<br>an diesem Tag die einzige Beobachtung im Seewinkel, obwohl fast alle Lacken kontrolliert wurden. |
| 22. 3. | 4 Ex. Salzige Seen/B (MGa)                                                                                                                      |
| 23. 3. | ... 3 Ex. Schwarzsee/B (MGa)                                                                                                                    |

In der weiteren Folge an allen Seewinkel-Lacken, im Schilfgürtel des Neusiedlersees und in Marchegg die üblichen Beobachtungen von Durchzüglern im April und Anfang Mai, (häufig in kleinen Trupps !) und der bereits anwesenden Brutpaare.

Außerhalb dieser Gebiete nur eine Beobachtung:

1. April 1 Ex. Völkermarkter Stausee/K (WWr).

Reiherente (*Aythya fuligula*): Durchzug im März und April wie üblich (Meldungen vom Seewinkel/B - MGa, GSp, HWi; Marchegg/N - MGa, KMa; Laxenburger Teich/N - EDu; Teich bei Schandachen/N - EDu; Güssinger Teich/B - ILu; Schönau/N - EDu; Neudauer Teiche - BWei; Völkermarkter Stausee - WWr). Wie in den vergangenen Jahren auch heuer wieder Sommerbeobachtungen im Seewinkel/B:

6. 6. 1 ♂ Fuchslochlacke, 6 ♂♂ Stundlacke (KMa, BLei)  
16. 6. ... 1 ♂ Fuchslochlacke (GSp)

Ähnlich wie bei der Krickente ist nicht klar, ob hier auch Bruten vorkommen. - Aus den österreichischen Brutgebieten (Innstauseen/O, Waldviertler Teiche/N) bis jetzt eine Meldung:

25. 5. 5 Paare auf Teich bei Franzen, Truppenübungsplatz Döllersheim/N (Ing. Heimpel).

Da sich die Art weiterhin stark in Ausbreitung befindet, sollte auf sie besonders geachtet werden. Möglicherweise deutet die folgende Beobachtung auf eine Neubesiedlung hin:

28. 5. 2 ♂♂ 2 ♀♀ N-Ende des Obertrumner- und Grabensees/S (KMa, ALi)

Brutnachweise gelingen am besten im Juli, wenn die ♂♂ mit den pulli auf der freien Wasserfläche erscheinen (die Art beginnt von allen Entenarten am spätesten und zwar erst im Juni mit dem Gelege !).

Bergente (*Aythya marila*):

23. 3. ... 1 ♂ immat. Illmitzer Zicksee/B (Neub)

24. 3. mind. 60 Ex. Wetterwinkel, Bodensee/V (EDo):  
siehe dazu auch ID 2.

2. 4. 1 ♂ Fische unterhalb Fischamend/N (GSp)

8. 4. 1 Paar Fuchslochlacke, Seewinkel/B (GSp).

Eiderente (*Somateria mollissima*): Letzte Beobachtung: am 12. April 9 Ex. Rheinspitz/V (EDo).

Samtente (*Melanitta fusca*): Am 24. März 16 Ex. im Wetterwinkel, Bodensee/V (EDo).

Schellente (*Bucephala clangula*): Letzte Beobachtungen:

3. 5. 1 Paar Götschlacke, Seewinkel/B

14. 5. 1 ♀ ebd. (BLei).

Zwergsäger (*Mergus albellus*): 1 ♀ am Rohrspitz, Rheindelta/V am 27. März (EDo) sowie 1 ♀ am 31. März auf der Wiesengrundlacke im Seewinkel/B (KMa, HWi) blieben die letzten Beobachtungen.

Gänsesäger (*Mergus merganser*): Am 20. März 50 Ex. als Höchstzahl für den St. Andräer Zicksee, Seewinkel/B (MGa). Die letzte Meldung bereits vom 2. April (!): an der Donau zwischen Maria Ellend und Fischamend 11 Ex. (GSp). Gewöhnlich findet der Hauptdurchzug Anf. bis Mitte April statt.

Mittelsäger (*Mergus serrator*): Überraschenderweise ebenfalls keine Beobachtungen vom April gemeldet.

Schreiadler (Aquila pomarina):

2. 4. ... 1 ad.♀ im Tadtener Hansag/B: erste Beobachtung 1967.
20. 4. 1 ad.♂ Andauer Hansag/B (BLei, EDu); dieses ausgesprochen Kaiseradlerfarbige Ex. wird besonders von vielen ausländischen Ornithologen immer wieder falsch bestimmt! Dasselbe Exemplar wurde am 30. April von Dr. Norden (nach BLei) und am 14. Mai zusammen mit einem zweiten Ex. von HWi gesehen. Am 2. Mai (HWi), 13. Mai (Dr. Norden nach BLei) und 16. Juni (GSp) wurde je ein anders gefärbtes Ex. im Hansag beobachtet. GSp sah am 16. Juni 2, am 18. Juni 1 Ex. auf der Hutweiden bei Parndorf/B.

Rauhfußbussard (Buteo lagopus): Als Nachtrag zum ID 2 zwei Beobachtungen aus der Steiermark: am 22. Jan. je 1 Ex. zwischen Ilz und Groß-Wilfersdorf und Ilz-Nestelbach (BWöi). Die letzte Beobachtung stammt von GSp, der am 8. April 1 Ex. im Andauer Hansag/B sah.

Fischadler (Pandion haliaetus):

Zahlreiche Beobachtungen zwischen 25. März (GSp) und 1. Mai (EDo) vom Neusiedlersee/B (GSp), Rheindelta/V (EDo), Völkermarkter Stausee/K (WWr), von der March/N (GSp, BLei), der Fische/N (GSp) und der Donau bei Regelsbrunn/N (FBö, BLei). Eine Meldung von GSp - 27. Mai 1 immat. Ex. bei Neusiedl/B - fällt aus dem Rahmen.

Schwarzer Milan (Milvus migrans):

8. 3. ... 1 Ex. Gaißauer Ried/V (VBl)
12. 3. 2 Ex. Kleine Leitha b. Zeiselhof-Deutsch Jahrdorf/B (HST)

Nach diesen ersten Beobachtungen folgt eine längere Pause; erst ab 25. März setzen in Ostösterreich (östlich N, B) die regelmäßigen Beobachtungen ein, wobei um den 9. April ein deutlicher Höhepunkt zu verzeichnen ist (EDu, JRe, FBö). - Am 20. Mai sieht AAu 1 Ex. bei Lend, Pongau/S in ca. 750 m NN. - Aus V meldet EDo je ein Brutpaar in der Meininger Au und im Rheindelta. Über den Brutbestand in Ostösterreich liegen für 1967 noch keine Schätzungen vor.

Rotmilan (Milvus milvus):

9. 4. 1 Ex. Regelsbrunn/N (BLei)
12. 6. 1 Ex. Flughafen Schwechat/N (GSp).

Rohrweihe (Circus aeruginosus): Zahlreiche Durchzügler zwischen Mitte März und 1. Mai (Rheindelta, EDo), aus den Bundesländern V, N, B. Danach nur mehr Meldungen aus den Brutgebieten am Neusiedlersee und im Seewinkel.

Wiesenweihe (Circus pygargus): Erste Beobachtung am 16. April im Andauer Hansag/B (1 M. - RWi). Im folgenden zahlreiche Meldungen über die beiden Brutpaare im Hansag (GSp, BLei, HWi). Weiters drei Meldungen von anderen Plätzen:

28. 4. 1 ♀ Neusiedl/B (GSp)
8. 6. 1 ♀ südöstl. Weiden/B (JRe)
16. 6. ... 1 ♂ Zurndorf (GSp)

Bis jetzt liegen weder vom Westufer des Neusiedlersees/B noch von den Marchauen/N Beobachtungen vor.

Kornweihe (*Circus cyaneus*): Im Osten Österreichs nimmt die Zahl der Beobachtungen nach dem 10. April stark ab. Danach noch folgende Meldungen:

- 20. 4. 1 ♀ Tadtener Hansag/B (BLEi, Edu)
- 23. 4. 1 ♀ bei Andau/B (BLEi)
- 4. 5. 1 ♂ Andauer Hansag/B (BLEi)
- 16. 6. 1 Paar bei Parndorf/B (GSp: Brutverdacht)
- 1 ♀ Albrechtsfeld/B (GSp).

EDo sah am 24. März 1 ♂ und 1 ♀ in der Fussacherbucht/V.

Steppenweihe (*Circus macrourus*): BLEi beobachtete ein subadultes ♂ am 13. und 20. Juni (mit Edu) zwischen Parndorf und Neusiedl/B.

Wespenbussard (*Pernis apivorus*): Den ersten Wespenbussard sieht EDo am 25. April im Weitried Rankweil/V. Balzende Ex. wurden bei Fischamend/N und im Hansag/B beobachtet (BLEi). Weitere Meldungen von den Meiselsdorfer Teichen, Eggenburg/N (15. Mai 2 Ex. - Edu), von Weidlingsbach/N (25. Mai 1 Ex. - FBö), von Klausen-Leopoldsdorf/N (28. Mai 2 Ex. - FBö) und vom Nockstein/S (27. Mai 1 Ex. - KMa).

Hühnerhabicht (*Accipiter gentilis*): 1967 kennt EDo in V 5 Brutplätze, Aus S, wo insgesamt höchstens ebensoviele bekannt sind, meldet AAU ein neues Vorkommen im Pongau. In N wird von mehreren Beobachtern ein Brutpaar aus dem Hochleitenwald gemeldet.

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*): Das erste Ex., ein ♀, am 3. und 4. Mai bei der Götschlacke, Seewinkel/B (BLEi, GSp). Am 16. Mai (BLEi) und 18. Juni (GSp) je ein ♂ im Seewinkel. 1 ♂ 1 ♀ beobachtet VBl am 21. Mai im Lauteracher Ried/V, 1 ♀ am 24. Mai in der Fussacher Bucht. Zuletzt sieht EDo am 22. Juni 1 ad. ♂ im Weitried Rankweil/V.

Merlin (*Falco columbarius*): Am 30. März, einen Tag vor der letzten Beobachtung in Ostösterreich, sah EDo 2 Ex. im Weitried Rankweil/V (vgl. ID 2).

Wanderfalke (*Falco peregrinus*): 3 Märzbeobachtungen aus dem Rheindelta (davon am 23. 2 Ex. - VBl). Am 26. März 1 Ex. (?) Bismberg/N (Edu).

Brutbericht: 1967 kennt EDo in V 2 Brutplätze.

Von den 3 bekannten Salzburger Brutplätzen wurden 2 kontrolliert, nur einer war besetzt. Über den Bruterfolg ist in keinem Fall etwas bekannt.

Anmerkung: Es ist selbstverständlich, daß wir bei einigen gefährdeten Großvögeln, wie etwa Würg- und Wanderfalke, Uhu etc. Horstplätze, die uns bekanntgegeben werden, hier nicht genau bezeichnen können. Für die Bestandskontrolle sind solche Meldungen aber von größter Wichtigkeit. Besonders erwünscht wären auch Beobachtungen über den Bruterfolg bei diesen Arten, weil vielfach die Jungvögel vor dem Flügelwerden ausgehorstet werden.

Baumfalke (*Falco subbuteo*): Erstbeobachtungen am 15. 4. in der Freudenau/W (1 Ex: Edu), am 23. 4. im Seewinkel/B (1 Ex. FBö), am 29. 4. 1 Ex. Meininger Auenwald/V (EDo) und am 30. 4. 1 Ex. am Leopoldsteinersee/St (WWe). Am 1. Mai beobachtet WWe ein Paar im Schloßpark Leopoldstein/St bei Balzflügen. Um Mitte Mai zahlreiche Beobachtungen in Niederösterreich und Burgenland. (EDu, HWi, GSp). KPau fängt am 19. Mai 1 Ex. bei Zeiselmayer/N. MGr beobachtet am 23. Mai 1 Paar an Horst südlich Salzburgs. Im Lauteracher Ried/V ein Brutpaar (EDo).



Auerhuhn (*Tetrao urogallus*): AHr beobachtet zwischen 1. und 9. Mai mehrmals einen Hahn am Kampstein/N, 1200 m NN, bei der Baum- und Bodenbalz. Der Hahn dürfte am 10. Mai erlegt worden sein. WWe filmte am 14. Mai am Rothriegel bei Jassingau/St ein Gelege mit 7 Eiern.

Wachtel (*Coturnix coturnix*): Erstmals am 5. Mai 3 Ex. in Tadtener Hansag/B (HWi) und 2 Ex. bei der Holdenlacke, Seewinkel/B (GSp) schlagend. Am 6. Juni 1 rufendes Ex. bei Mariapfarr, Lungau/S, ca. 1190 m NN (AAu). Am 29. Juni um 11 Uhr nachts 1 Ex. über Wien schlagen gehört (KMa).

BläBhuhn (*Fulica atra*): Zwischen 25. und 27. März einige am Inn bei Wörgl/T am Durchzug (KKe). - Am 7. Juni ein ganz weißes Ex. (lediglich grauer Anflug im Handschwingenbereich) auf der Pineslacke, Seewinkel/B. Verjagt in typischer Imponierhaltung mit vorgestrecktem Kopf und über den Rücken gehaltenen Flügeln andere Ex. seiner Art (BLei, KMa, AFe).

Kleines Sumpfhuhn (*Porzana parva*): Am 25. und 27. März ein balzrufendes Ex. bei Illnitz/B (M. Neub nach BLei).

Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*): Am 28. März 4 rufende Ex. im Hansag bei Wallern/B (M. Neub nach BLei).

Wachtelkönig (*Crex crex*): Am 13. Mai zwischen Sittendorf und Dornbach, Wienerwald/N von JRe gehört; erste Beobachtung 1967.

Kiebitz (*Vanellus vanellus*): 1 Paar mit 3 flüggen juv. Filzmoos bei Kaprun/S 756 m NN (AAu). Der höchste österreichische Brutplatz liegt in Lungau bei 1090 m.

Säbelschnäbler (*Recurvirostra avosetta*): Die ersten Ex. im Seewinkel/B am 19. März: je 2 Ex. Zicksee b. Illnitz (Kopula) und Unterstinker (MGd, GSp). Insg. ca. 45 Brutpaare (Illnitzer Zicksee, Kirchsee, Unterstinker, Lange Lacke, Wörthenlacke, Gsigsee, Laulacke, Fuchslochlacke, Ganslacke: die beiden letzten? - HWi, GSp, RWi, KMa). - Die ersten pulli am 16. Mai beobachtet (Lange Lacke, S-Ufer, HWi). Am 7. Juni sind die Jungen bereits befiedert und etwa 3/4 erwachsen (Gsigsee, - BLei, KMa). - Im Juni wurde mehrfach ein abnorm dunkel gefärbtes Stück beobachtet, z.T. auch falsch bestimmt (nach BLei). Am 2. Mai fliegt 1 Ex. um 17,40 Uhr bei Rust in westlicher Richtung (HWi). - Am 10. Mai 1 Ex. Fussacherbucht/V, am 22. Mai 4 Ex. Sandinsel, Fussach/V (VB1).

Brachvogel (*Numenius arquata*): In der Fussacherbucht/V das Maximum am 21. März mit ca. 270 Ex. (VB1 - vgl. ID 2). - Im Seewinkel/B die ersten Ex. (22) am 19. Feb. im Sandeck (Dr. Freundl). Am 31. März als größter beobachteter Durchzugstrupp ca. 70 Ex. in Tadtener Hansag (HWi u.a.). Im April nur mehr kleine Trupps (bis zu 6 Ex. - GSp). - Am 16. April 3 Ex. bei Marchegg/N (GSp). Über den Brutbestand in diesem Jahr liegen nur wenige Meldungen vor: Im Weitried Rankweil/V nur 2 Brutpaare gegenüber 5 im Jahr 1962 (EDo). In Oichtental/S ist der Brutbestand mit 6 Paaren gegenüber dem Vorjahr unverändert (AAu, KMa), ebenso auch im Hansag/B mit ca. 4 Paaren (HWi, GSp, FBö).

Kiebitzregenpfeifer (*Pluvialis squatarola*): Während einer sehr kurzen Durchzugszeit zwischen 15.Mai und 6.Juni 8 Beobachtungen, von denen 5 zwischen den 20. und 26.Mai fallen. Vier dieser Meldungen aus dem Rheindelta/V (VB1, EDo), drei aus dem Seewinkel/B (JSch, MDa) und die erste vom 15.Mai betrifft 1 Ex., das WWr auf Schlammflächen des Völkemarkter Stausees/K Zusammen mit Kampfläufnern beobachtete.

Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*): Zwischen 2. und 16. März viernmal jeweils 2-3 Ex. im Höchster Ried/V (VB1) und im Weitried-Rankweil/V (EDo) beobachtet.

Seeregenpfeifer (*Charadrius alexandrinus*): Die ersten 25 Ex. am 19. März am N-Ufer der Langen Lacke, Seewinkel/B (BLEi). HWi fand am 5. Mai ein Gelege (3 Eier). Über den Brutbestand des Seewinkels in diesem Jahr sind uns keine Zahlen bekannt. Nach der Brutzeit insgesamt 5 Beobachtungen im Rheindelta/V (VB1): Das erste Ex. am 24. Mai, zuletzt 1 ♂ am 16. Juli.

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*):

19. 3. ... 3 Ex. N-Ufer der Langen Lacke/B (BLEi)

27. 3. ... 1 Ex. Fussacherbucht/V (VB1)

Keine einzige Meldungen aus dem April, dafür zwischen 15. Mai und 15. Juli 17 Beobachtungen (13 aus V, max. 9 Ex. am 22. und 26. Mai - VB1, EDo; aus St 2: je 1 Ex. am 21. und 28. Mai Schloß Hainfeld bei Feldbach -HHA; aus K 1: 1 Ex. am 15. Mai Völkemarkter Stausee - WWr; nur 1 Meldung aus dem Seewinkel /B: 10-11 Ex. Lange Lacke am 20. Mai - MDa).

Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*): 5 Ex. am 19. März am N-Ufer der Langen Lacke/B (BLEi). Über den Brutbestand in Seewinkel liegen für 1967 keine Angaben vor. - Völkemarkter Stausee/K: die ersten 2 Ex. am 8. April beobachtet, am 15. und 29. April je 2 Paare. Wahrscheinlich wie in den letzten Jahren Brut (WWr). - Vermutlich Brutversuch am Flughafengelände in Salzburg, wo im Mai mehrmals 1 Ex. gesehen wurde. (ALi, KMa, HWi). - Am 4. Juni 2 Ex. Brengener Achmündung/V, die einzige Meldung aus dem Rheindelta (EDo).

Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*): Am 4. Mai 1 Paar an einer kleinen Lacke nördlich Gsigsee, Seewinkel/B (HWi). Eine Brut im Gsigsee war offenbar erfolgreich, weil BLEi und KMa am 7. Juni dort ein bereits leeres Nest vorfanden, während sie von den beiden Altvögeln unter heftigen Warnen und Ansätzen zum Verleiten umkreist wurden. Am 6. Juni hatten dieselben Beobachter ein weiteres Paar beobachtet (Pineslacke, Seewinkel/B): verhielt sich jedoch nicht brutverdächtig.

Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*):

19.4. ... 1 Ex. rufend: Gsigsee, Seewinkel/B (BLEi)

2.5. 1 Ex. Lange Lacke/B (MDa)

4.5. 1 Ex. Ostufer des Neusiedlersees/B,

3 Ex. auf Brachland zwischen Weingärten bei Illmitz/B (BLEi)

6 Ex. Hansag (Dr. Norden nach BLEi)

10.5. 1 Ex. Fussacher Bucht/V (VB1)

14.5. 1 Ex. Lange Lacke/B (BLEi)

20.5. 2 Ex. Lange Lacke/B (MDa)

1 Ex. Fussacher Bucht/V (VB1)

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*): Die üblichen Durchzugsbeobachtungen zwischen 30. März (Leitha b. Zurndorf - JRe) und 23. April (Fuchslochlacke, Seewinkel/B - GSp). Mai-Daten fehlen. Ab 15. Juni (4 Ex. Lauteracher Ried/V - VBl) eine Reihe von Sommerbeobachtungen in V, dem Seewinkel/B und b. Zurndorf/B (BLei, JRe, VBl), zuletzt am 16. Juli 1 Ex. Fussach/V (VBl).

Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*): Erste Meldungen:

7. 4. ... 2 Ex. Weitried/Rankweil/V (EDo)  
 8. 4. ... 1 Ex. Laulacke, Seewinkel/B (GSp)  
 Durchzugsmaximum im Mai, 4 Juni-, 3 Julidaten (Nach Mitteilungen aus dem Seewinkel/B HWi, BLei, FBö -, Zeiselnauer/N - KPau -, dem Meiselsdorfer Teich/N - EDu -, einen Teich bei Geras/N Ing. Heimpel -, dem Rheindelta, dem Weitried Rankweil, der Dornbirner Ache bei Hard/V - VBl, EDo).

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*): Wie bei den meisten Arten auch hier die erste Beobachtung im Westen Österreichs, in Rheindelta/V:

27. 3. 2 Ex. Rheindelta/V (EDo)  
 31. 3. 6 Ex. Zicklacke b. Illmitz (KMa u.a.)  
 1 Ex. Gsigsee (GSp, HWi).

Im April meist einzelne oder kleine Trupps (Seewinkel-HWi). Die Truppgröße nimmt in Mai und Juni zu (max. ca. 30 Ex. am 18. Juni in Albrechtsfeld/B - GSp). - Am 14. Mai 1 Ex., am 28. Mai 2 Ex. in einer Schottergrube bei Großwilfersdorf, Fürstenfeld/St (HHa).

Grünschenkel (*Tringa nebularia*): Das erste Datum: 27. März 1 Ex. in der Fussacher Bucht/V (VBl) steht völlig isoliert. Aus dem April 4 Meldungen (Marchegg 15 Ex. - BLei, Zurndorf/B 13 Ex. - JRe, Seewinkel/B 1 Ex. - HWi, Rheindelta - 2 Ex. - EDo), im Mai 4 Beobachtungen von je 1-2 Ex. aus V, S, B (HWi, GSp, KMa, VBl), im Juni 3 Beobachtungen aus S und V (AAu, EDo) 3 Meldungen im Juli aus V mit max. 8 Ex. am 15. (VBl), aber diese Verlagerung nach dem Westen mag zufällig sein.

Rotschenkel (*Tringa totanus*): Am 10. März die ersten beiden Ex. in der Fussacher Bucht/V (EDo).

Kampfläufer (*Philonachus pugnax*): Die ersten Beobachtungen in West- und Ostösterreich:

2. 3. 7 Ex. Fussacher Bucht/V (VBl)  
 12. 3. ... 15 Ex. Leithakanal, Pana/B (HSt)

Am 19. März bei der Wasservogelzählung in Seewinkel/B bereits ca. 1000 Ex., wobei sicher nicht alle erfaßt wurden (BLei).

Die größten Konzentrationen in Rheindelta:

21. 3. ca. 140 Ex. (VBl)  
 8. 4. ca. 300 Ex. (EDo)  
 1. 5. ... ca. 300 Ex. (EDo)

Seewinkel:

25. 3. ca. 500 Ex. Hansag (MGa)  
 31. 3. ca. 1000 Ex. Gsigsee (HWi)  
 ca. 300 Ex. Oberstinker (GSp); an diesem Tag insgesamt ca. 1700 Ex. in Seewinkel beobachtet (HWi, BLei, GSp).

15. 4. ... ca. 400 Ex. Unterstinker (FBö)

Marchegg:

16. 4. ... ca. 200 Ex. (GSp).

Kampfläufer (Fortsetzung):

Zurndorf/B:

20. 4. ... 250-300 Ex. (JRe)

Das Durchzugsmaximum lag in drittem Märdrittel und in der ersten Aprilhälfte, dann nahm die Truppgroße stark ab. Aus dem Mai nur mehr 7 Daten (4 V - VBl, EDo, 2 B - GSp, 1 K - WWr). Juni:

1. 6. 2 ♂♂ Fussach/V (VBl)

6. 6. 1 ♀ Grundlacke, Seewinkel/B (KMa)

7. 6. 1 ♂ 18 ♀♀ Lange Lacke/B (BLei)

18. 6. ... 12 Ex. Albrechtsfeld, Seewinkel/B (GSp)

13. 7. ... 1 ♂ Bregenzer Ache/V (VBl)

Sowohl die Zahlen der Frühjahrsdurchzügler als auch die der Übersommerer blieben in Seewinkel weit unter denen des Vorjahres (Vgl. ID 1). Auch an Völkernmarkter Staussee/K sah WWr in Vorjahr mehr Kampfläufer.

Flußuferläufer (Actitis hypoleucos): Wir wissen nicht, ob die

geringe Zahl der Meldungen auf eine spärliche Zahl von Beobachtungen oder darauf zurückzuführen ist, daß die Art als zu "gewöhnlich" betrachtet wird. Die erste Beobachtung liegt uns von 2. April vor (1 Ex. Donausandbank Greifenstein /N - EDu). Bis 16. Mai 6 Meldungen aus dem Seewinkel/B (HWi, FBö) sowie eine Beobachtung in Sandbruch beim Flughafen Schwechat/N (15. Mai - EDu).

Alpenstrandläufer (Calidris alpina):

14. 3. ... 5 Ex. Fussacher Bucht/V (VBl)

19. 3. ... 11 Ex. Lange Lacke (BLei), 80 Ex. nördl. Oberstinker (GSp), Seewinkel/B.

Trupps gewöhnlich klein, nur am 9. April ca. 60 Ex. Lange Lacke/B (HWi) und am 4. Mai 67 Ex. Illnitzer Zicksee/B (BLei). Ab Anfang Mai wurden Brutkleider notiert. Bis jetzt letzte Meldung vom 29. Juni (2 Ex. Fussach, Sandinsel - VBl).

Sichelstrandläufer (Calidris ferruginea): Nur zweimal gesehen:

7. 6. ... 1 Ex. in Übergangskleid Lange Lacke/B (BLei)

13. 6. 2 Ex. ebd. (BLei)

Zwergstrandläufer (Calidris minuta):

24. 3. ... 7 Ex. Lange Lacke/B (M. Neub nach BLei)

In April keine Beobachtungen, aus dem Mai (ab 4.) 7 Meldungen (am 15. und 21. je 1 Ex. bei Schloß Hainfeld, Feldbach + HHa mit F. Sarwald und O. Koller; am 24. 2 Ex. Fussach/V - VBl; alle anderen aus dem Seewinkel/B - GSp, JSch, BLei, HWi). 11 Beobachtungen aus dem Juni, davon 8 aus dem Rheindelta/V - VBl, EDo - die anderen aus dem Seewinkel/B - BLei, GSp).

Temminckstrandläufer (Calidris temminckii):

4. 5. .... 4 Ex. Illnitzer Zicksee/B (BLei, GSp)

16. 5. 2 Ex. Podersdorfer Lacke/B (BLei)

1. 6. 1 Ex. Fussach, Sandinsel/V (VBl)

Sumpfläufer (Limicola falcinellus): Am 16. Mai sah BLei 3 Ex.

dieser Art an der Podersdorfer Lacke, Seewinkel/B. Sie hielten sich meist mit anderen Strandläufern am Lackenrand auf und bevorzugten besonders den Rand des Bolboschoenus maritimus-Bewuchses.

Sanderling (Calidris alba): Achtmal von VBl auf der Sandinsel/V,

Fussach zwischen 18. Mai und 3. Juni beobachtet, maximal am 18. Mai Ex. Aus dem übrigen Bundesgebiet keine Meldungen.

Uferschnepfe (*Linosa linosa*): Erste Beobachtungen:

12. 3. ... 20 Ex. Leithakanal b. Pana/B (HSt)  
 15. 3. ... 160-170 Ex. Lange Lacke, N-Ufer/B (BLei)  
 18. 3. ... 9 Ex. Fussacher Bucht/V (VB1)

Der Durchzug währt bis etwa 20. April, danach sind nur mehr die Brutpopulationen vorhanden. Die größte Ansammlung am 19. März an N-Ufer der Langen Lacke mit 232 Ex. (BLei). In Rheindelta als Maximum 34 Ex. am 9. April (EDO). Außerhalb des Rheindeltas, des Seewinkels/B und der Brutplätze bei Zurndorf/B und Marchegg/N nur eine Meldung:

8. 4. ... 1 Ex. Völkernmarkter Stausee/K (WWR).  
 Der Brutbestand war im allgemeinen etwas geringer als im Vorjahr, wohl durch die größere Trockenheit der meisten Biotope bedingt.

Bekassine (*Gallinago gallinago*): Nur von wenigen Brutplätzen Bestandsangaben: In Salzburg 3 Paare Oichtental (30. Mai - KMH, ALi); ein neuer Brutplatz bei Straß, Eugendorf von ALi entdeckt (Gelege mit 4 Eiern Anf. Mai). Burgenland: 2 Paare Hansag (3. Mai - BLei), 2-3 Paare Pineslacke (6. Juni - KMa, BLei).

Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*): Zwischen 9. und 27. März mehrmals in den Donauauen bei Zeiselmauer/N beobachtet (KPau).

Steinwälzer (*Arenaria interpres*): Vom 4. März bis 1. Juni 7 Meldungen von 1-2 Ex. in Rheindelta (VB1, EDO).

Triel (*Burhinus oedicnemus*): Am 21. und 25. März 1-2 Ex. in Panzergraben bei Neusiedl/B rufend (HWi, GSp). Am 19. April ruft 1 Ex. nördl. des Illnitzer Wäldchens, Seewinkel/B und am 4. Mai wird eines am Ostufer des Neusiedlersees ~~xxx~~ nördl. des Alberssees beobachtet (EDu, BLei).

Brachschwalbe (*Glareola pratincola*): Zwischen 6. und 13. Juni hielt sich ein Ex. in Seewinkel/B auf. Es wurde zweimal an N-Ufer der Langen Lacke auf Zickflächen, einmal an der Grundlacke beobachtet. (BLei, KMa). Am 20. Juni sah EDO 1 Ex. in Rheindelta/V. Beide Ex. waren sehr ähnlich gefärbt. Wird publiziert!

Mantelmöwe (*Larus marinus*): Mitte Jänner sah WWR 1 Ex. in der Nähe des Forstseewerkes am Wörther See/K.

Bachmöwe (*Larus ridibundus*): Zwischen 25. und 27. März beobachtet KKe ca. 200 Ex. am Inn bei Wörgl/T in ziemlicher Höhe tagsüber auf Plecopteren und Ephemeriden jagend; am 2. April ca. 2000 Ex. im Schutzgebiet Marchegg/N (AHR). Am 17. April 80 Ex. am Güssinger Teich/B (ILu).

Silbermöwe (*Larus argentatus*):

- 18.5. 2 ad. 1 fast ad. Fussach/V (VB1)  
 15.6. 1 ad. Fussach/V (VB1)  
 16.6. 1 imnat. Mönchhof, Seewinkel/B (GSp)  
 20.6. 1 ad. Lange Lacke, 2 ad. Unterstinker, Seewinkel/B (EDu, BLei).

Sturmmöwe (*Larus canus*): Am 21. Mai beobachtet VB1 1 Paar in der Fussacher Bucht und 2 Paare auf der Sandinsel, Rheindelta/V; am 18. Juni notiert EDO 4 Ex. in Rheindelta/V.

Zwergmöwe (*Larus minutus*): Die erste beobachtet GSp am 20. April auf der Donau bei Wildungsmauer/N. Aus den April liegen dann noch drei weitere Daten aus dem Seewinkel/B vor (HWi). Sämtliche Aprilbeobachtungen betreffen adulte Tiere. Die ersten immat. tauchen am 3. Mai in einem Trupp von 30 Ex. an der Grundlacke, Seewinkel/B auf. Die Gruppe besteht aber noch zu 4/5 aus ad. (BLEi). In der Folge verschiebt sich das Verhältnis ad. zu immat. sehr rasch zugunsten der letzteren. Am 10. (Rheindelta - VBl) und 14. Mai (Seewinkel-BLEi) werden die letzten ad. beobachtet. Von den insgesamt 10 Maidaten stammen 7 aus dem Seewinkel/B (MDa, HWi, BLEi, GSp) sowie 3 aus dem Rheindelta/V (VBl). Die 17 Junibeobachtungen (7 Seewinkel, 10 Rheindelta) betreffen ausnahmslos immat. Erst am 13. Juli wird wiederum die erste ad. zusammen mit 6 immat. auf der Sandinsel in Fussach/V beobachtet (VBl).

Raubseeschwalbe (*Hydroprogne caspia*): 6 Meldungen aus dem Seewinkel zwischen 9. April und 5. Mai, maximal 3 Ex. am 15. Apr. an der Langen Lacke (FBö, HWi, BLEi, GSp). 2 weitere Beobachtungen am 17. (JRe) und 21. Juni (BLEi).

Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*): In Rheindelta/V bereits am 27. März 7 Ex. bei der Bregenzerrachmündung (VBl) und am 30. März 14 Ex. an der Rheinmündung (EDo). Im Seewinkel/B dagegen erst am 9. April die erste (Lange Lacke - HWi). Am gleichen Tag beobachtete FBö 3 Ex. an der Mündung der Fische in die Donau/N.

Brandseeschwalbe (*Sterna sandvicensis*): Am 20. Juni wiederum 2 Ex. in Rheindelta (EDo - vgl. auch ID 1).

Trauerschwalbe (*Chlidonias niger*): Wiederum zuerst in Rheindelta/V, und zwar am 11. April in 7 Ex. beobachtet (EDo). Zwei Tage später, am 13. April, wurden dann 21 Ex. am Illnitzer Zicksee, Seewinkel/B gesehen (HWi). In der Folge bis in den Juli hinein zahlreiche Daten aus dem Rheindelta und von Seewinkel; die größten Trupps: im Seewinkel am 23. April 190 Ex. an der Grundlacke (GSp), in Rheindelta am 16. Juni ca. 120 Ex. (VBl). Außerhalb dieser beiden Gebiete folgende Meldungen:

- 15. 5. 1 Ex. Meiselsdorfer Teich/N (EDu)
- ... 4 Ex. Raabau, Ost-Stnk. (HHA)
- 17. 5. ... 28 Ex. Salzachsee/S (MGr)
- 13. 6. 2 Ex. Salzachsee/S (AAu).

Weißflügelseeschwalbe (*Chlidonias leucopterus*):

Der Durchzug war eher schwächer als in den vergangenen Jahren. Aus dem Gebiet des Neusiedlersees etwa nur fünf Beobachtungen zwischen 3. Mai und 18. Juni, maximal am 14. Mai 10 Ex. an der Grundlacke (BLEi) und am 27. Mai 20 Ex. bei Neusiedl (GSp). Im Rheindelta nur ein einziges Ex. am 19. und 20. Juni beobachtet (EDo, VBl). 2 Ex. sah HHA zusammen mit F. Samwald bei Schloß Hainfeld, Feldbach/St.

Weißbartseeschwalbe (*Chlidonias hybrida*):

- 15. 5. .. 1 Ex. Götschlacke, Seewinkel/B (BLEi).
- 7. 6. 1 Ex. Wörthenlacke, Seewinkel/B (BLEi, KMa).

Ringeltaube (*Columba palumbus*): Die ersten Meldungen:

- 22. 2. 2 Ex. Laxenburger Park/N (EDu)
- 23. 2. ... 4 Ex. nördl. Langer Lacke/B (KMa)
- 26. 2. ... 30 Ex. Rohrwald/N nach N fliegend (ILu)
- 27. 2. ... 60 Ex. Eberschwang/O (DGr).

Turteltaube (*Streptopelia turtur*):

- 16. 4. ... 2 Ex. Marchegg/N (BLei, GSp).

In einem Gebiet, welches weitab von den bekannten Brutvorkommen liegt, beobachtete AAU am 15. Juni 1 Ex.: zwischen Zell am See und Filzmoos b. Kaprun/S in 756 m NN.

Türkentaube (*Streptopelia decaocto*): Die Art besiedelt in

Österreich von Jahr zu Jahr neue Örtlichkeiten. In Salzburg, wo seit langen darauf geachtet wurde, konnte z.B. 1967 die Besiedlung des Oichtentales im Alpenvorland, wo die Art 1963 noch sicher fehlte, festgestellt werden (AAU, KMa). In Wien drang sie in den letzten fünf Jahren in die gesamte Innenstadt ein und bewohnt vielfach bereits die gleichen Biotope wie die Haustauben (KMa). In Bischofs-hofen/S, wo AAU in den vergangenen Jahren unregelmäßig welche zur Brutzeit beobachten konnte, wurde am 19. Jan. von selben Beobachter zum erstennal 1 Ex. in Winter gesehen.

Sumpfohreule (*Asio flammeus*): Nachdem es in Vorjahr trotz

intensiver Bemühungen einiger Ornithologen (WSch) nicht gelungen war, in Ostösterreich auch nur einen einzigen Brutplatz ausfindig zu machen, wurden heuer - wie nach dem stärkeren Winterauftreten zu erwarten war - eine Reihe von Brutpaaren gemeldet. In Hansag/B vermutete BLai 3 Paare, 2 Gelege wurden Anfang Mai von WSch und HWi gefunden. Mind. 1 Brutpaar bei Zurndorf (KMa, JRe, WSch). 20. Mai 1 Ex. in Balzflug nahe der Langen Lacke/B (MDa). Ein weiteres Ex. am 22. Juni westl. Nickelsdorf/B (JRe). - In jenen drei Fällen, in denen das Nest gefunden und kontrolliert worden war, (Hansag und Zurndorf), wurde die Brut jeweils durch Ausnähren vernichtet. In Zurndorf wurden den fast schon erwachsenen Jungvögeln die Füße abgenährt (WSch).

Waldohreule (*Asio otus*): Wohl in Zusammenhang mit der günstigen

Ernährungslage wurden aus Ostösterreich nördl. Burgenland und Niederösterreich - zahlreiche Bruten gemeldet (WSch, HWi, BLai u.a.). Jungenzahlen: 2, 3 (bereits außer Nest am 27. Apr. in nördl. B - JRe), 3 (Ästlinge Ende Mai Meiselsdorfer Teich/N - EDu) 5 (2. Brut - ? - Ende Juni fast flügge: Zeiselmauer/N KPau).

Rauhfußkauz (*Aegolius funereus*): Ende April/Anfang Mai 1 Ex.

bei Gösing/N an der Mariazellerbahn in ca. 1000 m NN in ausgedehnten Fichtenwäldungen zwischen 03,15 und 03,35 Uhr balzrufend. Am Balzplatz noch bis zu 1 1/2 m Schnee (BLai).

Sperlingskauz (*Glaucidium passerinum*): Mind. 2 Ex. in lichten

Buchen-Fichten-Mischwäldern bei Gösing/N etwas über 1000m NN am 30. April zwischen 03,30 und 04,30 Uhr rufend (BLai).

Steinkauz (*Athene noctua*): Über die Brutverbreitung in den ge-

birgigen Teilen Österreichs ist wenig bekannt. Im Bundesland Salzburg, welches seit etwa 15 Jahren systematisch durchforscht wird, scheint er als Brutvogel völlig zu fehlen. Dagegen meldet EDO für 1967 aus Vorarlberg 6 Brutpaare: je 2 in Lauteracher und Fussacher Ried und 2 in Rankweil.

Waldkauz (*Strix aluco*): Am 24. April 1 ad. mit 2 flüggen juv. in Wien 18. (BLEi), am 11. Mai 2 flügge juv. bei Zeiselmayer/N (KPau) und am 26. Mai 1 ad. wiederum mit 2 fast flüggen juv. in Eichenberg/V (VBl).

Schleiereule (*Tyto alba*): Je 1 Brutpaar in Röthis und Rankweil/V (EDo).

Kuckuck (*Cuculus canorus*): Am 13. April 1-2 Ex. im Hochleitenswald bei Wolkersdorf/N rufend (KBa u.a.). - Am 17. April 1 Ex. Hohenzell/O, am 20. 1 Ex. Eberschwang/O (DGr). - Am 30. Mai 1 juv., bei den Federkähle noch nicht geplatzt, in Bachstelzennest, Oichtental/S (AAu, KMa). Am 25. Juni 1 Ex. juv. am Bisanberg/N von Gartenrotschwänzen gefüttert (ILu).

Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*): Eine einzige Meldung: am 25. Mai singt 1 Ex. am Bisanberg am Hang gegen Langenzersdorf/N (ILu).

Wiedehopf (*Upupa epops*):

- 7. 4. ... 1 Ex. Weitried/Rankweil/V (EDo)
- 9. 4. ... 1 Ex. bei Wildendürnbach/N (ILu)
- 1 Ex. bei Regelsbrunn/N etwas über den Baumkronen nach N ziehend (BLEi)
- ... 1 Ex. bei Halbtorn/B (HWi).

Brutvorkommen gemeldet von Neusiedl a. See, Illnitz, Rust/B (GSp, HWi), Göpfritz a. d. Wild/N (GSp), Mittersill/S an der S-exp. Seite des Salzachlängstales (AAu), Weitried Rankweil und Fussacher Bucht/V (EDo).

Blauracke (*Coracias garrulus*): Am 10. Mai die ersten Ex.:

- 1 Ex. bei Eisenstadt/B und 2 Ex. bei Wulkaprodersdorf/B (GSp). In Tiergarten Schützen/B am 13. und 27. Mai je ein Paar, Balzflüge (JSch). Am 18. Juni 1 Ex. bei Zurndorf/B (GSp). Ein bemerkenswertes Brutvorkommen in Ennstal bei Admont/St: am 25. Juni 2 Ex. in den Auen der Enns, Altvogel füttert Junges, das auf Leitungsdraht sitzt (WWe).

Bienenfresser (*Merops apiaster*): Am 22. Juni beobachtet JRe 1 km westl. Nickelsdorf/B 5 Ex. zwischen 17,35 und 18,00 Uhr. Seine Nachforschungen bezüglich einer etwaigen Brut in der Umgebung blieben vergeblich.

Mauersegler (*Apus apus*): Die ersten Meldungen etwas später als gewöhnlich. Am 1. Mai an verschiedenen Stellen Wiens einige Ex. (FBö, HWi). Am 3. Mai "die ersten 30 über Purbach, am Nachmittag über Oggau starker Zug NE-SW" (MDa). Am 4. Mai die ersten in Eberschwang/O (DGr).

Buntspecht x Blutspecht (*Dendrocopos maior* x *D. syriacus*): BLEi berichtet von einem Weibchen, das er am 29. Mai in Wien 18. beobachtete. Am 2. Juni sah er dasselbe Weibchen Junge führen. Die Jungen waren durchwegs buntspechtfarbig.

Blutspecht (*Dendrocopos syriacus*): Am 27. März 1 Ex. zwischen Riedenthal und Bundesstraße bei Wolkersdorf/N auf Obstbäumen (ILu). Am 28. Mai 1 Ex. zwischen Zistersdorf und Gaiselberg/N (ILu). Aus dem Juni Beobachtungen von Fischamend/N und Zurndorf/B (GSp).

Weißrückenspecht (*Dendrocopos leucotis*): Am 8. Mai wie in vergangenen Jahren wieder eine Bruthöhle mit noch ganz kleinen Jungen am Nockstein bei Salzburg gefunden (MGr, KMa).



Kleinspecht (Dendrocopos minor):

Am 15. Mai und 2. Juni je 1 Ex. nahe Schwarzach/S in 760 m NN rufend. Im Land Salzburg war die Art bisher als Brutvogel lediglich für das Salzburger Becken bekannt (AAu).

Dreizehenspecht (Picoides tridactylus): Eine Nisthöhle am 16.

Juni am Tulleck/St in 1400 m Höhe gefunden. Die Jungen dürften um den 21. Juni ausgeflogen sein. Der Nistbaum war eine Fichte im dichtesten Wald, die Höhe des Nistloches ca. 10 m (WWe). - Ein Brutpaar am Kampstein/N in ca. 1100 m am 30. April und 11. Mai; an einer anderen Stelle des Kampstein in ca. 1200 m wurde 1 ♂ bei der Ausarbeitung eines Lochs in einer Fichte, 5 m über dem Boden, beobachtet (AHr).

Wendehals (Jynx torquilla):

13. 4. ... 2 Ex. singen in Hochleitenwald bei Wolkersdorf/N (KBa)  
15. 4. ... 1 Ex. Bisanberg/N (EDu).  
Am 15. Mai eine Höhle mit 2 Eiern: Neusiedl/B (HWi).

Sperlingsvögel: Die zunächst angeführten Daten betreffen jeweils die ersten Meldungen in diesem Jahr. Leider sind uns ungleich weniger Beobachtungen über Sperlingsvögel zugegangen als etwa über Linicolen, Lariden und Reiher. Vielleicht kann der eine oder andere unserer Mitarbeiter unsere Meldungen mit seinen Tagebuchaufzeichnungen vergleichen und uns abweichende Daten, etwa früheres oder späteres Eintreffen in seinem ständigen Beobachtungsbereich oder besonders späte Durchzugsbeobachtungen mitteilen. Wir werden dann in nächsten Bericht derartige Meldungen nachtragen.

Rauchschwalbe (Hirundo rustica):

18. 3. ... 2 Ex. Fussacher Bucht/V (VBl)  
24. 3. ... 3 Ex. Fussacher Bucht/V (EDo)  
30. 3. ... 1 Ex. Neusiedl/See/B (HWi)  
1. 4. ... 2 Ex. Höhenstraße Dreinarkstein/N (EDu)  
1 Ex. Zitzmannsdorfer Wiesen/B (JSch)  
2. 4. ... 3 Ex. Donau b. Fischamend/N (GSp)  
7. 4. ... Erstbeobachtung in Hohenzell/O (DGr)  
6 Ex. Neusiedl am See/B (GSp)  
9. 4. ... starker Zug an der Donau b. Regelsbrunn  
(insg. ca. 60 Ex. - RWi)  
10. 4. ... Erstbeobachtung in Eberschwang/O (DGr)

Mehlschwalbe (Delichon urbica):

8. 4. ... 2 Ex. Laxenburg/N (EDu)

Uferschwalbe (Riparia riparia):

19. 4. ... 1 Ex. Grundlacke, Seewinkel/B (BLei)  
20. 4. ... 3 Ex. Maria Ellend/N, 1 Ex. Haslau/N (GSp)  
28. 4. ... 6 Ex. Neusiedl/B bei Kolonie (GSp)  
Durchzugsdaten aus Salzburg:

6. 5. ... 2 Ex. Wallersee (ALi, KMa)  
29. 5. ... 4 Ex. Flughafen Salzburg (AAu, KMa)  
30. 5. ... 2 Ex. Oichtental b. Michelbeuern (AAu, KMa)  
Zwischen 15. und 20. Mai 1-3 Ex. über dem Weiselsdorfer Teich/N (EDu). - Die große Kolonie beim Seeblick in Neusiedl/B wurde infolge fortgesetzter Störungen verlassen. 300 m weiter westl. haben sich dafür in der Grube des Ziegelwerkes ca. 160 Brutpaare angesiedelt (GSp). - In 5 Kolonien im Bereich Schwechat-Fischamend-Enzersdorf insg. um 247 Brutpaare (GSp).

Feldlerche (*Alauda arvensis*):

8. 2. ... 1 Ex. Götschlacke, Seewinkel/B (KMa)  
 9. 2. ... Insg. 8 Ex. Lange Lacke/B (BLei)  
 Im Seewinkel von da an inner azhlreicher werdend.  
 22. 2. 4 Ex. über Laxenburger Park/N ziehend (EDu)  
 23. 2. In Eberschwang/O rufen gehört (DGr)  
 25. 2. ca. 50 Ex. Eberschwang/C (DGr)  
 26. 2. 2 Ex. Steyr/O (WFi)

Heidelerche (*Lullula arborea*):

25. 3. ... 1 Ex. bei Litschau/N rufend, wenig seingend (EDu).  
 AHr berichtet von einem Brutvorkommen am Kampstein/N in den  
 vergangenen Jahren; heuer dort nur am 13. Mai kurz singen  
 gehört.

Ohrenlerche (*Erenophila alpestris*): Nachtrag zum ID 2. Am 10.

- und 11. Jan. je 1 Ex. am Futterplatz vor einem Wohnhaus  
 westl. Feldbach/St. Am Futterplatz waren Hirse und Sonnen-  
 blumenkerne gestreut. Die Beobachtung ist durch Farbfotos  
 belegt (Ing. F. Mayerl, gemeldet von BWei).

Bachstelze (*Motacilla alba*):

2. 3. ... 2 Ex. Mannsdorf a.d.D.,/N, (LAsch)  
 3. 3. ... 1 Ex. Eberschwang/O (DGr).

Schafstelze (*Motacilla flava*):

8. 4. ... Insg. 7 Ex. Seewinkel/B (GSp)  
 Am 4. Mai ca. 120 Ex. in einem Trupp bei den Schrändlsees,  
 Illnitz/B (GSp).

Baumpieper (*Anthus trivialis*):

9. 4. ... 3 Ex. Donauauen zwischen Maria Ellend und Regels-  
 brunn/N (RWi)  
 12. 4. 3 Ex. b. Haneau/N singend (EDu)  
 13. 4. ... 2-3 Ex. singen in Hochleitenwald/N (KBa)  
 Normalerweise wie Fitis um den 1. April eintreffend.

Wiesenpieper (*Anthus pratensis*): Durchzugsmeldungen zwischen

8. März (Zeiselmauer/N - KPau) und 20. April (Zurndorf/B -  
 JRe).

Brachpieper (*Anthus campestris*):

16. 4. ... 1 Ex. bei Marchegg/N (BLei, EDu).

Spornpieper (*Anthus richardi*): Am 8. Mai beobachtete VBl 2 Ex.

- dieser Art in der Fussacher Bucht/V. Er gibt folgende Be-  
 schreibung: "Deutlich größer als Brachpieper, hochbeiniger  
 und mit stelzenartigem Schwanz; Gesichtszeichnung ähnlich  
 Rotdrossel, oben kräftig gezeichnet, Bruststreifung geht  
 in Bartstreif über; auffälliger Ruf: klingend "Drp drp";  
 Läufer in der Abendsonne fleischrot".

Wasserpieper (*Anthus spinoletta*): Am 25. März 1 Ex. auf der  
Oggauer Heide/B (BLei).Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*): 1 Ex. auf der Hutweide b. Gsig-  
see, Seewinkel/B (BLei, HWi).Heckenbraunelle (*Prunella modularis*):

5. 3. ... 1 Ex. singt in der Lobau bei Mühlleiten/W (HWi).

Zaunkönig (*Troglodytes troglodytes*):

- Durchzug: Am 19. März 2 Ex. Albrechtsfeld (KMa), am 22. März  
 1 Ex. Illmitzer Zicklacke (JRe), Seewinkel/B.

Grauschnäpper (*Muscicapa striata*):

9. 5. ... 1 Ex. Taxhan/S (KMa).

Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*): Die Durchzugsmeldungen liegen zwischen 9. April (Halbturn/B - HWi) und 7. Mai (Stürzelwasser/W - HWi).Halsbandschnäpper (*Ficedula albicollis*):

12. 4. ... Weg b. Hameau/W 1 Ex. singend, 3 rufend (EDu)

16. 4. 1 Ex. Marchegg/N Bahndamm (GSp).

Zwergschnäpper (*Ficedula parva*):

16. 5. ... 2 Ex. singen in Eichenwald b. Meiselsdorfer Teich/N (EDu)

29. 5. 2 Ex. singen bei Kaiserbrunn/N, 1 Ex. singt in der Nähe von Payerbach/N (Eng:ILu).

Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*): Im März in Ostösterreich sehr starker Durchzug. Die letzten sicheren Durchzügler am 15. und 16. April in Hansag/B (3 Trupps von ca. 30, ca. 20 und 17 Ex. - RWi, HWi). - Je 1 Ex. bei Zeiselmauer/N am 23. und 28. April (KPau); unklar, ob Brutvogel oder verspäteter Durchzügler, desgl. bei einem Ex., das MDA bei Purbach/B am 3. Mai beobachtete.Misteldrossel (*Turdus viscivorus*): Letzte Durchzügler am 24. März in Seewinkel (2 Ex. - BLei) und am 30. März bei Neusiedl/B (FBö).Singdrossel (*Turdus philomelos*): siehe auch ID 2.

28. 2. ... bei Eberschwang/O singend (DGr)

5. 3. 2 Ex. singen am Zentralfriedhof/W (ABi)

1 Ex. singt in Auwald bei Orth/N (ILu)

Rotdrossel (*Turdus iliacus*): Alle Daten liegen zwischen 22. März und 6. April (EDu, BLei, HWi).Steinschmätzer (*Oenanthe oenanthe*):

2. 4. ... 1 Ex. Neusiedl/B (JSch)

8. 4. 1 ♂ Hansag b. Andau/B (GSp)

9. 4. 1 Ex. bei Kirchstetten/N (ILu)

... 1 Ex. bei Gattendorf/B (HWi)

Letzte Durchzügler:

5. 5. ... 3 Ex. Hansag bei Tadten/B (HWi).

Durchzugsmaximum Ende April.

Am 12. Juni zwischen Fischamend und Enzersdorf/N ein gerade flügger Jungvogel (GSp). - 1 Paar am Kampstein/N in 1400 m NN am 14. Mai (AHR).

Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*):

3. 3. ... 1 ♀ Höchster Ried/V (VBl).

Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*):

14. 4. ... 1 Ex. Eberschwang/O (DGr)

15. 4. 1 ♂ Hansag b. Andau/B (HWi).

Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*):

5. 3. ... 1 ♂ Höchster Ried/V (VBl)

11. 3. 2 Ex. Weitried/Rankweil/V (EDo)

1 singendes Ex. Laxenburg/N (EDu)

1. 4. Erstbeobachtung in Eberschwang/O (DGr).

Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*):

16. 4. ... 1 ♂ zwischen Weiden und Neusiedl/B (HWi)

25. 4. 1 Ex. Freudenau/W (EDu).

Blaukehlchen (*Luscinia svecica*):

27. 3. ... 1 Ex. Höchster Ried/V (VBl)  
 30. 3. ... 1 Ex. Zurndorf-Deutsch Jahrdorf/B (JRe).  
 KPau beobachtete verschiedene Ex. bei Zeiselnauer/N  
 zwischen 4. und 24. April, was etwa der normalen Durch-  
 zugszeit entspricht.

Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*):

16. 4. ... 1 Ex. singt bei Marchegg/N (BLei, Edu)  
 1 Ex. singt zwischen Weiden und Neusiedl/B  
 (HWi).

Drosselrohrsänger (*Acrocephalus arundinaceus*):

16. 4. ... 1 Ex. singt bei Marchegg/N (Edu, BLei)  
 1 Ex. singt bei Neusiedl/B (HWi)  
 17. 4. ... Einige Ex. singen an Güssinger Teich/B (ILu).

Sumpfrohrsänger (*Acrocephalus palustris*):

13. 5. ... 1 Ex. singt b. Parndorfer Platte/B (HWi)  
 15. 5. ... 1 Ex. singt bei Meiselsdorfer Teich/T (Edu)  
 20. 5. ... 1 Ex. singt bei Lend/S an Fichtenwaldrand  
 weit entfernt von den nächsten Brut-  
 gebieten (AAu).

Die Hauptmenge trifft bei uns erst Ende Mai/Anfang Juni  
 ein: am 30. Mai etwa auf einer ca. 3 km längen Strecke  
 im Oichtental bei Michaelbeuern/S 20 singende Ex. (KMa,  
 AAu).

Teichrohrsänger (*Acrocephalus scirpaceus*): Keine Angaben !!Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*):

16. 4. ... 3 Ex. Neusiedler Teiche, 1 Ex. zwischen Neu-  
 siedl und Weiden/B (HWi)  
 .... 5 Ex. singen bei Marchegg/N (BLei)  
 17. 4. ... einige Ex. singen beim Güssinger Teich/B (ILu).

Seggenrohrsänger (*Acrocephalus paludicola*): Nur eine einzige

Meldung: 13. April 1 Ex. bei Zeiselnauer/N (KPau).

Mariskensänger (*Acrocephalus melanopogon*):

2. 3. ... 1 Ex. singt kurz bei Weiden am See/B (BLei).

Feldschwirl (*Locustella naevia*):

3. 5. ... mind. 5 Ex. singen in Hansag bei Tadten/B (BLei)  
 6. 5. ... 1 Ex. Zell, Wallersee/S (KMa).  
 Die Brutgebiete sind heuer sehr gut besetzt. In Oichten-  
 tal bei Michaelbeuern/S etwa am 30. Mai 4 singende Ex.  
 (AAu, KMa); ferner in S zwei neue Vorkommen: am 16. Mai  
 1 singendes Ex. südl. Untersberger Moor (MGr), am 13. Juni  
 1 singendes Ex. in der Saalachau bei Rott(AAu).

Rohrschwirl (*Locustella luscinioides*):

16. 4. ... Insg. 5 singende Ex. um Neusiedl/B (HWi)  
 17. 4. ... mind. 3 Ex. singen an Güssinger Teich/B (ILu).

Schlagschwirl (*Locustella fluviatilis*):

14. 5. ... 1 Ex. singt in Hansag b. Tadten (HWi)  
 15. 5. ... 6 Ex. singen im Hochleitenwald/N (ILu)  
 15.-20. 5. Zahlreiche Ex. singen in Eggenburg-Umgebung (Edu)  
 In S nach längerer Zeit wieder festgestellt: am 13. Juni  
 singt 1 Ex. in der Salzachau zwischen Anthering und Weit-  
 wörth. 1 weiteres singendes Ex. am gleichen Tag Salzach-  
 au bei St. Georgen/O (AAu).

Gelbspötter (*Hippolais icterina*):

9. 5. ... 1 Ex. Taxham/S (KMa)

Zwischen 15. und 20. Mai 9nsng. 3 singende Ex. weitab von Brutgebieten in Pöngau/S (AAu).

Sperbergrasnücke (*Sylvia nisoria*):

29. 4. ... 1 Ex. singt bei Marchegg/N (KMa).

Klappergrasnücke (*Sylvia curruca*):

15. 4. ... 1 Ex. singt an Bisanberg/N (EDu)

16. 4. ... 4 Ex. zwischen Weiden und Neusiedl/B (HWi)

20. 4. ... 1 Ex. singt im Volksgarten/W (KBa)

7. 5. ... die erste Kl. in Eberschwang/O (DGr).

Mönchsgrasnücke (*Sylvia atricapilla*):2. 4. ... Donauauen bei Haslau und Fischamend/N 1 ♂  
1 ♀ (GSp).Dorngrasnücke (*Sylvia communis*):

15. 4. ... 3 Ex. singen an Bisanberg/N (EDu)

16. 4. ... 3 Ex. zwischen Neusiedl und Weiden/B (HWi)  
2 Ex. Marchegg, Lange Luß/N (GSp).Gartengrasnücke (*Sylvia borin*):

6. 5. ... 1 Ex. singt bei Zell, Wallersee/S (KMa).

Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*):2. 3. ... 1 Ex. singt in Weiden/B (BLEi) - wohl ein  
extrem frühes Datum.

11. 3. ... 4 singende, 1 rufendes Ex. Laxenburg/N (EDu).

Ab 21. März nehmen die Beobachtungsnetzungen stark zu  
(aus K die erste von 25. März - WFi, aus O vom 26. März -  
DGr).Fitis (*Phylloscopus trochilus*):

8. 4. ... 1 Ex. singt in Laxenburg/N (EDu)

9. 4. ... 1 Ex. singt in Halbtorn/B (HWi).

Waldlaubsänger (*Phylloscopus sibilatrix*):12. 4. ... 1 Ex. singt in Schwarzenbergpark bei Neu-  
waldegg/W (EDu)13. 4. ... Mehrere Ex. singen im Hochleitenwald bei  
Wolkersdorf/N (KBa u.a.).

Am 5. Mai in Seewinkel/B noch Durchzügler (HWi).

Berglaubsänger (*Phylloscopus bonelli*):

8. 5. ... 2 Ex. singen an Nockstein/S (KMa, MGr).

Am 3. Juni noch ein Durchzügler bei Bockstein/S  
singend (AAu).Sommergoldhähnchen (*Regulus ignicapillus*):

25. 3. ... 1 Ex. Richardshof b. Mödling/N (ABi)

2. 4. ... 2 Ex. singen in der Donau-Au bei Zeisel-  
mauer/N (EDu).Tannenmeise (*Parus ater*): Am 23. März 2 Ex./1 Ex. Fuchslotter, Seewinkel/B (BLEi - Durchzügler, da in weitem Unkreis kein Brutvorkommen).Weidenmeise (*Parus montanus*): Von BLEi wurden am 19. und 21. Mai überraschend je 2 Ex. in der Baunzen/N singen gehört.

Beutelneise (Remiz pendulinus):

23.2. ... 1 Ex. Weiden am See/B.

An 17. April hörte ILu 1 Ex. am Güssinger Teich/B. -  
WWR beobachtete an 15. Mai mehrere Ex. in der Schilfzone  
zwischen Drau- und Gurkmündung/K; er fügt hinzu, daß in  
den letzten Jahren bereits vier Nester der Art dort  
gefunden worden seien! Sie ist somit neuer Kärntner  
Brutvogel.

Pirol (Oriolus oriolus):

1. 5. ... 1 Ex. Weitried Rankweil/V (EDo)

10. 5. ... 1 Ex. St. Margarethen/B (GSp).

An 14. und 15. Mai stellte Luu bei St. Johann, Pongau/S  
(ca. 1100 n), Schwarzach/S (ca. 650 n) und Seebachtal b.  
Schwarzach/S (ca. 760 n) in Gebieten, die weitab von den  
nächsten Brutplätzen liegen, noch je 1 Ex. als Durchzüg-  
ler fest.

Star (Sturnus vulgaris):

8. 2. ... 20 Ex. Eberschwang/O (DGr)

16. 2. ... ca. 20 Ex. Gaißauer Ried/V (VBl).

Ab 20. Februar zahlreiche Beobachtungen aus ganz Öster-  
reich; in der Fussacher Bucht an 24. Feb. bereits ca.  
2000 Ex. zum Schlafplatz fliegend (VBl).

Raubwürger (Lanius excubitor): Nachtrag zum Winterbericht:

4 Meldungen aus der St von Oktober (Admont - WWe), Dezen-  
ber (Schloß Leopoldstein - WWe), Jänner (Ilz-Nestelbach -  
BWei) und 17. Feb. (Bez. Hartberg - BWei). Letzte Beobachtg.  
in B am 12. März (Parndorfer Platte - HWi), in N am 25. März  
(Tresdorf - ILu).

Schwarzstirnwürger (Lanius minor):

15. 5. ... 1 Ex. Neusiedl/B, Seedamm (HWi)

... 1 Ex. Tulbing/N (KPau)

16. 5. ... 1 Ex. Meiselsdorfer Teich/N (EDu)

1 Ex. zwischen Podersdorf und Illnitz/B (HWi).

Neuntöter (Lanius collurio):

2. 5. 1 ♂ Hansag b. Andau/B (HWi).

4. 5. 1 ♂ bei Bhf. Neusiedl/B (MDa).

Karminginipel (Carpodacus erythrinus):

Bereits die zweite Beobachtung aus Österreich (vgl. ID 1):  
an 30. April 1 ad. ♂ in Thayatal bei Raabs/N (Ing. Heinpel).

Bergfink (Fringilla montifringilla):

Die letzten an 19. und 24. März in Seewinkel/B (GSp) bzw.  
bei Litschau/N (EDu).

Saatkrähe (Corvus frugilegus):

Die letzten Beobachtungen:

16. 4. 18 Ex. Marchegg/N, Lange Luß (GSp)

19. 4. 1 Ex. in Park an Schnerlingsplatz/W (FSp)

20. 4. 2 Ex. Maria Ellend/N (GSp)

29. 4. ca. 10 Ex., davon 1 ad., Marchegg/N (KMa,  
FBö).

In der Kolonie bei Gattendorf/B ca. 60 besetzte Horste  
(HWi).

Große Rohrdommel (*Botaurus stellaris*): Das erste Ex. hört GSp am 7. März bei der Vogelwarte Neusiedl/B. Ab diesen Zeitpunkt zahlreiche Meldungen vom Neusiedlersee und den Lacken des Seewinkels/B. 1 ad. Ex. am 27. Mai bei der Bregenzer-Ach-Mündung/V.

Zwergrohrdommel (*Ixobrychus minutus*):

Die erste Beobachtung stammt von MGr: 1 ♂ am 17. Mai am Salzachsee bei Salzburg. VBl gelingt die erste Beobachtung eines Paares an einem langjährigen Brutplatz in Rheindelta/V erst am 27. Mai, d.i. später als in den vergangenen Jahren.

Nachtreier (*Nycticorax nycticorax*):

Außergewöhnlich starkes Auftreten in Seewinkel: zwischen 5. Mai und 17. Juni 7 Meldungen von verschiedenen Örtlichkeiten, mit einer Ausnahme immature Ex. betreffend (BLei, KMa, GSp, JRe, HWi). Am 3. Juni 3 ad. und 7 immat. Ex. an der Bregenzer Ache/V (VBl). Am 9. Mai 2 immat., am 11. Mai 1 ad. Salzachsee bei Salzburg (MGr).

Marchegg: erste Beobachtung am 29. April (1 ad., FBö, KMa); am 28. Mai 1 ad. 3 immat., am 4. Juni 3 ad. 3 immat. in den Weiden des Schutzgebietes, am 4. 4 ad. 3 immat., 1 Horst besetzt (AHr).

Löffler (*Platalea leucorodia*): Beobachtungen außerhalb des Neusiedlerseegebietes:

9. 4. ... 4 Ex. bei Regelsbrunn/N Donau-aufwärts fliegend (BLei)

28. 5. 1 Ex. Marchegg/N nach NE fliegend (AHr)

22. 6. 2 Ex. über Kleine Leitha/B nach N fliegend (Nahrungsflüge ? - JRe).

Anfang Juni waren im Seewinkel bereits dj. Jungvögel zu beobachten (BLei, KMa, GSp).

-----

Die Beiträge für diese Folge stammen von den Damen und Herren L. Aschenbrenner (LAsch), A. Ausobsky (AAu), Dr. K. Bauer (KBa), A. Billek (ABi), W. Bernhauer (WBe), u. Bittner, V. Blum (VBl), F. Böck (FBö), M. Dangel (MDa), E. Dobler (EDo), Dr. E. Duda (EDu), Dr. W. Firbas (WFi), M. Ganso (MGa), M. Graf (MGr), Dr. D. Gruber (DGr), H. Haar (HHa), Ing. H. Heimpel, A. Hrdy (AHr), A. Lindenthaler (ALi), I. Luft (ILu), B. Leisler (BLei), K. Mazzucco (KMa), K. Pauler (KPau), Col. J. C. Reid (JRe), W. Scherzinger (WSch), J. Schmidl (JSch), Dr. F. Spitzenberger (FSp), G. Spitzer (GSp), Dr. H. Steiner (HSt), B. Straschil, Dr. W. Weber (WWe), Ing. B. Weissert (BWei), R. Wichtl (RWi), H. Winkler (HWi), W. Wruß (WWr).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Informationsdienst Rundschreiben](#)

Jahr/Year: 1967

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Ornithologischer Informationsdienst \(Rundschreiben Nr.3\) 1-23](#)